

Medienmitteilung 29.8.19

Sonderausstellung «Der Apfel – eine ganz besondere Frucht»

## Der Schönste im ganzen Land

**Mit Beginn der Erntezeit in den Obstgärten der Region erwartet das Naturmuseum hohen Besuch. Die Sonderausstellung «Der Apfel – eine ganz besondere Frucht», eine Produktion des Naturmuseums Thurgau, widmet sich vom 7. September 2019 bis zum 1. März 2020 dem König der Früchte. Präsentiert wird der Schweizer Liebling in verschiedensten Facetten von der Geschichte, über die Symbolik bis zum Lebensraum Apfelbaum.**

Der Apfel ist weit mehr als ein Alltagsprodukt: seine Verwendung als Lebensmittel ist vielfältig, die Bedeutung als kulturelles Symbol und die Sortenfülle gross. Mit dem Einzug von Bananen, Kiwis und anderen exotischen Früchten in die Regale unserer Supermärkte ist die Konkurrenz aber gross geworden: der König der Früchte kämpft um Aufmerksamkeit. Trotzdem ist er hierzulande bis heute die Lieblingsfrucht: mehr als 15 Kilo isst die Schweizer Bevölkerung jährlich pro Kopf. Das beliebte Obst übertrifft damit sogar die Schokolade, von der in der Schweiz pro Kopf knapp 12 Kilo vertilgt werden.

### **Natur pur oder Hightech-Produkt?**

Die neue Sonderausstellung «Der Apfel – eine ganz besondere Frucht» wurde vom Naturmuseum Thurgau produziert und greift in verschiedenen Modulen ausgewählte Themen rund um den Apfel auf. Im Modul «Natur» steht der Apfel als Lebensraum für Tiere wie Siebenschläfer, Steinkauz oder Tagpfauenauge im Fokus. Streuobstwiesen mit Fallobst als Nahrung und Hochstamm-Apfelbäume mit Nistmöglichkeiten bieten eine wichtige Grundlage zur Erhaltung der Artenvielfalt. Andererseits ist der Apfel zum Hightech-Produkt geworden, der im Forschungslabor bis ins letzte Detail analysiert und optimiert wird. Das Modul «Produktion» nimmt sich dem Entwicklungsschub im Erwerbsanbau an und ermöglicht einen Einblick in die arbeitsaufwändige Mostherstellung.

### **Im Alltag omnipräsent**

Der Apfel gehört als Lebensmittel und Symbol zu unserer Alltagskultur wie kaum ein anderes Naturprodukt. Das Modul «Kultur» führt vor Augen, in wie vielen Bezeichnungen das Wort «Apfel» steckt. Es benennt Dinge mit rundlichem Aussehen wie den Reichsapfel oder den Pferdeapfel, steckt aber auch in Namen von anderen Früchten wie bei der Apfelsine oder dem Liebesapfel. Ausserdem zählt der Apfel zu den ältesten Nahrungsmitteln der Menschheit, wurde er doch bereits 10'000 vor Christus in der Region des heutigen Kasachstans angebaut. Das Modul «Konsum» präsentiert die ganze Produktpalette vom Apfelmus bis zur Anti-Aging-Crème. Letztere wird mit einem Rohstoff aus Stammzellen des Uttwiler Spätlauber-Apfels hergestellt – eine alte Schweizer Sorte, deren Früchte nicht schrumpelig werden. Ergänzend präsentiert der Herisauer Fotograf Daniel Ammann in 12 grossformatigen Aufnahmen einen Thurgauer Hochstamm-Apfelbaum der Sorte Schneiderapfel im Jahresverlauf.

### **Apfelschuss gesucht**

Auch in der kommenden Sonderausstellung können Besucherinnen und Besucher mit ihren eigenen Fotos zum Thema Apfel Teil der Ausstellung werden. Wie bereits bei der Sommerausstellung «Wasser – wie es unsere Erde formt» präsentiert ein Monitor die unter dem Hashtag #apfel\_nmsg veröffentlichten Instagram-Bilder. Der bis zum 31. Dezember 2019 meistgelikte «Apfelschuss» gewinnt eine Führung durch die Sonderausstellung.

### **Vom Genussseminar bis zu Apfel-Experimenten**

Passend zum Thema bietet das Rahmenprogramm zur Sonderausstellung eine reiche Palette an Veranstaltungen. Geschmackvoll wird es am kulinarisch-sensorischen Genussseminar, handfest geht es bei der Süssmost-Produktion mit der mobilen Obstpresse zu. Fachlich interessant sind die Vorträge zu Themen wie dem Einfluss von Hochstamm-Obstbäumen auf unser Klima, den Wildbienen als Bestäubungsprofis im Obstanbau oder die Exkursion in den Obstgarten von Peter Zahner. Auf die jüngeren Besucher warten vier Museumsabenteuer sowie das Jugendlabor mit überraschenden Apfel-Experimenten.

### **Weitere Informationen:**

#### **Vernissage: Fr 6. September 2019, 19 Uhr**

Grusswort von lic. phil. Arno Noger, Präsident Stiftung Naturmuseum St.Gallen  
Einführung zur Ausstellung von Dr. Hannes Geisser, Direktor Naturmuseum Thurgau  
Anschliessend Besichtigung der Ausstellung und Apéro mit Apfelspezialitäten

### **Bildmaterial zur Sonderausstellung «Der Apfel – eine ganz besondere Frucht»:**

Aktuelles Bildmaterial zur Sonderausstellung ab **9.9.** auf:

[www.naturmuseumsg.ch/infos/medien](http://www.naturmuseumsg.ch/infos/medien)

Bitte verwenden Sie sämtliche Bilder nur mit Nennung der Fotografen.



**Bild 1**



**Bild 2**



**Bild 3**

**Bild 1:** Die neue Sonderausstellung «Der Apfel – eine ganz besondere Frucht» widmet sich dem Schweizer Obstliebbling in all seinen Facetten.

(Foto: plainpicture, Anzenberger, Florian Rainer)

**Bild 2:** Auch der Siebenschläfer liebt die süssen Früchte am Baum.

(Foto: Lorenzo Vinciguerra)

**Bild 3:** Der Apfelbaum ist vielerorts ein prägendes Landschaftselement.

(Foto: Philipp Gut)